

konnte, bis sie endlich merkte, was es war: sie fing wieder an zu wachsen, und sie wollte sogleich aufstehen und den Gerichtshof verlassen; aber nach weiterer Ueberlegung beschloß sie zu bleiben, wo sie war, so lange sie Platz genug hatte.

„Du brauchtest mich wirklich nicht so zu drängen,“ sagte das Murrelthier, welches neben ihr saß. „Ich kann kaum athmen.“

„Ich kann nicht dafür,“ sagte Alice bescheiden, „ich wachse.“

„Du hast kein Recht dazu, hier zu wachsen,“ sagte das Murrelthier.

„Rede nicht solchen Unsinn,“ sagte Alice dreister; „du weißt recht gut, daß du auch wächst.“

„Ja, aber ich wachse in vernünftigem Maßstabe,“ sagte das Murrelthier, „nicht auf so lächerliche Art.“ Dabei stand es verdrießlich auf und ging an die andere Seite des Saales.

Die ganze Zeit über hatte die Königin unablässig den Hutmacher angestarrt, und gerade als das Murrelthier durch den Saal ging, sprach sie zu einem der Gerichtsbeamten: „Bringe mir die Liste der Sänger im



z

letzten Concerte!“ worauf der Hutmacher zitterte, daß ihm beide Schenkel

„Gieb deine Aussage,“ rief die Königin, „oder ich werde dich hängen lassen, wenn du nicht angängst.“

„Ich bin ein armer Mann,“ sagte der Hutmacher mit zitternder Stimme. „Ich hatte eben erst meinen Thee getrunken, und als eine Woche ungefähr — so dünn wurden — und ich keinen Thee schneiden.“